

---

Subject: Bart Transplantation

Posted by [Midgårds Son](#) on Thu, 19 Mar 2015 04:09:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

Ich bin 31 Jahre alt und mich ärgert seit jeher, dass ich kaum bis gar keinen Bartwuchs habe. Generell habe ich sehr wenig Körperbehaarung was mich nicht stört, bis auf die Gesichtsbehaarung...

Am Kinn und an Ober/Unterlippe habe ich ein paar blonde Barthaare und am Hals ca 30 zumeist schwarze...

An den Wangen sind vlt ne Handvoll.

Also im Prinzip sind Barthaare nicht existent.

Ich teste jetzt seit gut 2 Monaten Minoxidil 5% von Rogaine und auch wenn es zu früh ist dazu etwas zu sagen, nervt es mich doch ungemein mir diese nach Alkohol stinkende Pampe 2mal täglich für bis zu 4 Stunden ins Gesicht zu klatschen.

Zumal ich davon am Anfang sehr viel niesen musste und mein Gesicht gereizt war. Mittlerweile ist dies nicht mehr der Fall, die Haut ist allerdings regelrecht ausgetrocknet, habe ich also kein Rogaine im Gesicht, ist's ne Feuchtigkeitscreme.

Und das dies nun ein Dauerzustand sein soll, gefällt mir gar nicht!

Daher kam die Überlegung auf sich "einfach" etwas nachhelfen zu lassen.

Allerdings habe ich dünne, glatte blonde Kopfschaare und kann mir nicht so recht vorstellen dass das besonders doll aussehen wird.

Einzig am/ums Ohr rum und am Hinterkopf am Übergang zwischen Hals und Kopf (wo die Haare ja in der Regel auch entnommen werden) sind die Haare geeigneter, da sie dort auch nicht so dünn sind und auch nicht sonderlich glatt.

Meine Koteletten wären für eine Transplantation perfekt geeignet, unterscheiden sie sich doch stark vom Rest. Allerdings wird das wohl eher nicht ausreichen und wie sieht das aus, wenn da immer alles kahl ist?

Und somit kommen wir schon zu Frage 1:

Gibt es eine Möglichkeit, dass die Haare an der entnommenen Stelle wieder nachwachsen? Beim zupfen verhält es sich doch ähnlich.

Hat da jemand Erfahrungen gesammelt?

2.:

Kann man auch "hier und da" Haare entnehmen, zb. zusätzlich zu den Koteletten die paar Barthaare am Hals oder die 10,15 Brusthaare?

3.:

Ich habe in einem Interview gelesen, dass es die Möglichkeit gibt die entnommenen Haare dicker zu machen. (Leider finde ich den Artikel nicht mehr, war soweit ich mich erinner mit einem Düsseldorfer Arzt)

Kann mir da jemand Infos zu geben?

Und zu guter letzt suche ich für den Eingriff jemand in Spanien, da ich dort lebe, oder alternativ in der Türkei, da ich desöfteren von einem positivem Preis/Leistungsverhältnis gelesen habe. Hat da jemand eine positive Empfehlung für mich oder gar eigene Erfahrungswerte? Generell interessieren mich auch eure Erfahrungsberichte über Barttransplantationen.

Ich würde ja auch nach Deutschland, aber die überteuerten Behandlungen dort sind absolut nicht in meinem Budget, welches sich auf zwei bis maximal 2.500 € beläuft.